

Baudenkmäler

- D-4-79-138-15** **Am Hainberg 6; Nähe Am Hainberg.** Stadel, Satteldachbau mit verbrettertem Ständerwerk und gestuftem Giebel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-13** **Erllohe 4; Erllohe 6.** Kapelle, halbrund geschlossen, Schieferdach mit Dachreiter, um 1900.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-26** **Erllohe-Äcker.** Kapelle, halbrund geschlossen, großer Dachreiter, Schieferdeckung, 19. Jh.; am südwestlichen Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-8** **Im Winkel 14.** Wegkreuz, eisern, auf Granitsockel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-1** **Kemnather Straße 6.** Alte Kath. Kirche SS. Trinitas, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Sakristeianbau, Fassadenturm mit ausgezogenem Spitzhelm, Schieferdeckung, 1751 von Johann Andreas Schindler; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-2** **Kemnather Straße 8.** Kleinhaus, Fachwerkobergeschoss verbrettert, Frackdach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-4** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche B. Maria Virgo de Rosario, dreischiffige Basilika, Turm mit Spitzhelm, Seitenschiffe mit Streben besetzt, neugotisch, 1894-95 von Georg Dengler, eingezogener Chor mit 5/8-Schluss 1953; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-18** **Kösseinestraße 27.** Wohnhaus, eingeschossiger Satteldachbau, massiv und verputzt, Giebel zur Hälfte verbrettert, Blechdeckung, wohl noch 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-19** **Kösseinestraße 33.** Bauernhof; Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, verputzt, am Wohnteil gestufter Giebel, teils verbrettert, Blechdeckung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-20** **Kösseinestraße 35.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, massiv und verputzt, Fachwerkgiebel, am Stallteil modern verkleidet, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-79-138-21** **Kösseinestraße 37.** Wohnhaus, eingeschossiger, giebelständiger Frackdachbau, verputzt, Giebel verbrettert, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-22** **Kösseinestraße 43.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, Fachwerk verputzt, Giebel und Deckung Blech, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-14** **Mühlwiesen.** Flurkreuz, gusseisen, auf Granitsockel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-32** **Nähe Ebnather Straße.** Bildstock, Granitschaft, im Aufsatz Metallrelief Auferstehung, bekrönendes Eisenkreuz, bez. 1921.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-7** **Nähe Kemnather Straße; Hofäcker.** Reste der ehem. barocken Bogenbrücke mit Steinfigur Hl. Johann Nepomuk, 1. Hälfte 19. Jh., und zwei Brückensteinen, Granit, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-31** **Nähe Silberhausstraße.** Bildstock, vierseitiger Granitschaft mit halbrund geschlossenem Metallaufsatz, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-30** **Paintweg 1.** Bildstock, vierseitiger, sich leicht verjüngender Granitschaft, vierseitiger Aufsatz mit leeren Bildfeldern und Giebelabschluss, wohl spätmittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-10** **Silberhausstraße.** Wegkreuz, gusseisen, auf niedrigem Granitsockel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-29** **Silberhausstraße 29.** Wegkreuz, ornamentiertes Eisenkreuz auf Granitsockel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-9** **Silberhausstraße 47.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Satteldachbau, z. T. in Blockbauweise, verbrettert, Blechdeckung, wohl noch 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-16** **Theresienmühle 4.** Heiligenhäuschen, Granitsockel, Holzaufsatz mit Giebeldach, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-25** **Wirtsgasse 3.** Brunnentrog, Granit, bez. 1804.
nachqualifiziert
- D-4-79-138-24** **Wirtsgasse 4.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Frackdachbau, Fachwerk verputzt, Blechdeckung, Granit-Türrahmung bez. 1844.
nachqualifiziert

D-4-79-138-6

Zehntweg 9. Kleinhaus, massiver, eingeschossiger Satteldachbau, Stufengiebel verbrettert, Blechdeckung, Ende 18./Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 24

Bodendenkmäler

- D-4-6037-0004** Archäologische Befunde im Bereich der frühneuzeitlichen St.-Trinitatis-Kirche von Nagel.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 1